



Sammlung Theaterzettel

Der Prokurator von San Juan.

Langer, Ferdinand

1893-11-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 24. November 1893.

30. Vorstellung im Abonnement B.

Der Procurador von San Juan.

Komische Oper in einem Akt von Fr. Spengler. Musik von Josef Krug-Waldsee.
Dirigent: Hofkapellmeister Herr Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Der Procurador von San Juan	Herr Marx.	Juana, seine Frau	Frl. Tobis.
Donna Mercedes, seine Gemahlin	Frl. Schubert.	Ladroso, Exekutor	Herr Hildebrandt.
Donna Ines, seine Mündel	Frl. Karina	Erster) Feldwächter	(Herr Peters.
Alfonso, sein Neffe, Student	Herr Rüdiger.	Zweiter)	(Herr Starke I.
Pedro, Klosterwirth von San Juan	Herr Jarest.		

Studenten. Diener des Procurador. Volk.

Die Handlung spielt auf der Terrasse der Klosterschenke zu San Juan, im Thale des Xenil bei Granada.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Vorher:

Militärfromm.

Genrebild in 1 Akt von Gvon. Moser und L. von Trotha.

Regie: Herr Jacobi.

Major von Linden	Herr Neumann.	Frohlich, Feldwebel	Herr Jacobi.
Asta, seine Tochter	Frl. Ellmenreich.	Fredo von Donner, Fähnrich	Herr Reßler.
Leo von Heller, Lieutenant	Herr Rieper.	Heinrich, Bursche bei Herrn v. Heller	Herr Hecht.
Editha, seine Frau	Frl. Kaden.	Karoline, Köchin bei Fr. von Sporenfels	Frl. De Lant I.
Fanny von Sporenfels	Frl. v. Rothenberg.	Eine Ordonanz	Herr Hildebrandt.
Bodo von Degen, Lieutenant	Herr Bösch.		

Zum Schluß:

La Serpentine.

(Serpentintanz.)

Getanzt von der Balletmeisterin Fräul. Louise Danike. Lichteffekte vom technischen Direktor Herrn Auer.

Dirigent: Herr Concertmeister Schuster.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Krank: Herr Döring. Beurlaubt: Herr Eichrodt.

Eintritts-Preise.

Ganze Logen:		Logen III. Rang, 1. Reihe	
Logen II. Rang (4 Plätze.)	Mt. 2.— per Platz	2. u. 3. Reihe	Mt. 2.— per Platz
Einzelne Logenplätze:		Sperrreihe I. Parquet	3.50 " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 5.— per Platz	Sperrreihe II. Parquet	2.50 " "
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Stehplatz im 1. Parquet	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im 2. Parquet	2.— " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Parterre	1.50 " "
2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Gallerieloge	—80 " "
Logen II. Rang, 1. Reihe	3.— " "	Gallerie	—40 " "
2. u. 3. Reihe	2.50 " "		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: **Vorm. von 10—11 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr.**
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerklungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kasseneröffnung an der Tageskasse entgegengekommen.
Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schnur, vorm. G. Guttengerger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwezingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Sonntag, den 26. November 1893. 31. Vorstellung im Abonnement B.

Die Stimme von Porfici.

Große Oper in 5 Akten von Scribe und Delavigne. Musik von Auber.

Anfang halb 7 Uhr.